



ProBahn

Schweiz

Sektion Nordwestschweiz

Jahresbericht 2015



Markante Ereignisse 2015 im Oeffentlichen Verkehr der Region NWCH:

Basel: Ein grosser Schritt zur Verlängerung der Tramlinie 3 nach St. Louis
GR BS beschliesst am 26.06.2014, kein Referendum! Durch diesen Beschluss unterblieb ein befürchteter Rückschlag nach der Ablehnung des Erlenmatttram. Die Grundsteinlegung und Beginn der Bauarbeiten erfolgte im November 2015 aufgenommen, Inbetriebnahme ist für Dezember 2017 geplant.

Projektkredit für Doppelausbau im Laufental, CHF 3,5 Millionen

Beschluss LR am 15.01.2015, einstimmig! Für die Bauausführung ist eine Vorfinanzierung durch den Kanton geplant um das Projekt zu beschleunigen.

Pro Bahn NWCH In eigener Sache

Der Vorstand beschäftigte sich mehrmals mit den Aktivitäten von Pro Bahn NWCH. Was läuft gut, was weniger? Was kommt zu kurz? Was ist zu ändern? Sind wir auf dem richtigen Weg? Was könnte oder sollte anders angegangen werden? Letztlich konnten keine schlüssigen Antworten gefunden werden. Dies gilt auch für die Frage wie denn neue Mitglieder gewonnen werden können. Auch die künftige Zusammensetzung des Vorstandes und dessen eventuelle Verjüngung bleibt ein offener Punkt.

Jahresversammlung Pro Bahn NWCH 2015

Am Dienstag, 23. Juni 2015, 16:00 h fand die Mitgliederversammlung im Restaurant Buffet Olten, Bahnhof Olten statt. Danach erfolgte um 17:15 h die Besichtigung der Betriebszentrale BZ Mitte der SBB in Olten.

Teilnehmer MV: 15, BZ Mitte SBB mit 20 Personen.

Delegiertenversammlung Pro Bahn CH vom Samstag, 11. April 2015 in Basel, Rheinhafen

Die DV wurde durch Cornelia Schmid, Pro Bahn CH, und Willi Rehmann, Pro Bahn NWCH, organisiert. Die DV wurde von André Guillaume, Karl Meyer, Willi Rehmann, Werner Strüby und Stefan Wehrle besucht.

Präsidentenkonferenzen von Pro Bahn CH

Samstag, 26. September 2015 in Solothurn, Restaurant/Hotel Kreuz

Versammlungen Pro Bahn NWCH

Montag, 18. Mai 2015 Restaurant Flügelrad, Basel

Montag, 28. September 2015 Restaurant Flügelrad, Basel

Vorstandsitzungen Bahn NWCH

Dienstag, 26. Mai 2015 Restaurant Flügelrad, Basel

Dienstag, 10. November 2015 Restaurant Flügelrad, Basel

Ändern der Anschrift von Pro Bahn NWCH

Seit dem 14.08.2004 verfügte Pro Bahn NWCH über das Postfach 3834 bei der Post 4002 Basel nahe Bahnhof Basel SBB. Auf Empfehlung der Post wurde das Fach per 31.10.2015 aufgehoben und durch „Vereinsadresse“ ersetzt. Zusendungen an Pro Bahn werden an ein bezeichnetes Vorstandsmitglied weitergeleitet; zur Zeit an den Präsidenten Willi Rehmann. Diese Dienstleistung kostet CHF 20.00 pro Jahr,

Ab folgenden Veranstaltungen war Pro Bahn NWCH eingeladen und offiziell vertreten:

02.05.2015 10:00 – 12:00 h (Eppenbergtunnel)	Offizieller Spatenstich Vierspurausbau Olten - Aarau Installationsplatz Ecke Bahnstrasse/Schachenstrasse, Eppenbergtunnel Mit Bundesrätin Frau Doris Leuthard, Regierung SO Roland Fürst, Regierungsrat Stephan Attiger (AG) sowie SBB-CEO Andreas Meyer Pro Bahn NWCH: Paul Dambach, Richard Gerster, Kurt Weibel
18.05.2015 16:00 h	Generalversammlung 2015 BLT Baselland Transport AG. Busdepot Oberwil, Sitz der BLT Pro Bahn NWCH: Willi Rehmann
22.06.2015 13:00 – 15:00 h	Bahnhof Basel SBB, Schalterhalle + Sitzungszimmer RV Thema: Umbau im Bahnhof Basel SBB
13.00 h	Begehung Reisezentrum inklusive Fragen. Lead Lukas Dickmann
13.45 h	Gesamtüberblick über die Umbaubaupläne. Lead Stefan Glauser

14.00 h Sitzungszimmer Regionalverkehr SBB Basel, Viaduktstrasse
 14.30 h Einschätzung durch Kundenorganisationen sowie Fragen / Diskussion
 Weiteres Vorgehen im Austausch mit Kundenorganisationen
 Lead: Michel Berchtold
 Regionalverkehr SBB Basel, Viaduktstrasse, Sitzungszimmer
 Teilnehmer:
 Michel Berchtold Regionalkoordinator SBB NWCH+Zentral CH
 Matthias Müller Kommunikation Personenverkehr SBB
 Alfred Zahler IGOeV NWCH, Diepflingen
 André Guillaume Pro Bahn NWCH, Binningen
 Willi Rehmann Pro Bahn NWCH, Binningen
 Werner Strüby Pro Bahn NWCH, Aesch BL

Im Anschluss an das Treffen hat SBB RV (Michel Berchtold, Matthias Müller und Ueli Betschart) ein Papier „Kundenforum Nordwestschweizer“ als Entwurf verfasst mit Datum vom 15.07.2015. Das Papier wurde am 14.07.2015 im Auftrag von SBB durch Pro Bahn NWCH an IGOeV NWCH und VCS BS-BL versandt.

20.10.2015 17:00 h Bau- und Verkehrsdepartement BS, Münsterplatz, Lichthof
 Vernissage Ausstellung Tramentwicklung Basel
 Pro Bahn NWCH: André Guillaume

29.10.2015 15:00 – 17:00 h Bau- und Verkehrsdepartement BS, Münsterplatz, Domhof
 18. Mobilitäts-Forum mit RR HP. Wessels, Jasmin Fürstenberger.
 mit IGOeV, VCS usw.
 Pro Bahn NWCH: André Guillaume, Willi Rehmann

05.11.2015 10:00 – 12:00h EuroAirport Basel
 Präsentation Matthias Suhr, neuer Direktor EAP seit 01.09.2015
 Stand der Dinge insbesondere Vorprojekt Bahnanschluss EAP
 der Regio S-Bahn Basel
 Pro Bahn NWCH: Willi Rehmann

06.11.2015 10:00 – 12:00h Rathaus Liestal, Stadtsaal
 Medienkonferenz/Präsentation Vierspurausbau und Wendegleis
 in Liestal
 Anlass: Erfolgte Genehmigung des Vorprojektes durch das BAV
 Kurzreferate von
 Urs-Martin Koch, SBB Infrastruktur
 Lukas Ott, Stadtpräsident Liestal
 Sabine Pegoraro Vorsteherin BUD BL
 Alexander Muhm, SBB Immobilien
 Pro Bahn NWCH: André Guillaume, Karl Meyer, Willi Rehmann

15.11.2015 15:00 – 18:00h Regionalverkehr SBB Basel, Viaduktstrasse, Sitzungszimmer
 Kundenforum mit IGOeV NWCH, Pro Bahn NWCH, VCS BS-BL
 Pro Bahn NWCH: André Guillaume, W. Rehmann, W. Strüby

17.11.2015 10:00 h BZ Mitte SBB, Olten, Gösgerstrasse 18
 Offizielle Einweihung der BZ Mitte
 Pro Bahn NWCH: Karl Meier

23.11.2015 16:00h Grundsteinlegung Verlängerung Tram 3 von Basel nach St. Louis
 Zoll Burgfelder Grenze, künftige Tramhaltestelle Burgfelderhof
 Pro Bahn NWCH: André Guillaume, W. Rehmann, St. Wehrle

08.12.2015 10:00 – 12:00h Volkshaus Basel
 Forum Tramnetzentwicklung
 mit Rainer Franzen, BVD
 Pro Bahn NWCH: André Guillaume

Vernehmlassungen / Stellungnahmen / Medienmitteilungen:

Basler Woche, Basel, Freitag, 29. Mai 2015: „Chronik eines angekündigten Aergers“

Pro Bahn NWCH, Willi Rehmann und Pro Bahn CH, Kurt Schreiber, werden zum Fahrplanwechsel 2016 zitiert. „Veränderungen gingen oft zu Lasten der Nordwestschweiz“ (wr).

Im neuen Fahrplan steht Basel nicht auf der Gewinnerseite

Bericht Regionaljournal BS/BL von Claudia Kenan Dienstag, 26. Mai 2015, 12:03 und 17:30 Uhr:
Vor allem die Verbindungen nach Genf und Lausanne werden unattraktiver. Grund ist der Bahnausbau zwischen Lausanne und Genf mit dem Projekt «Léman 2030»
Telefoninterview mit Michael Berthoud, SBB; Willi Rehmann, Pro Bahn NWCH

Medientext 02.06.2015 von Pro Bahn Nordwestschweiz

Verlegung und Reduktion der Billettschalter im Bahnhof Basel SBB

Gemäss den Plänen der SBB sollen die dekorativ gestalteten Billettschalter in der denkmalgeschützten Schalterhalle in Ladengeschäfte umfunktioniert und der nationale Billettverkauf in das bestehende Reisezentrum in der ehemaligen Reisegepäckhalle integriert werden.

Die heutige Lage der Schalter liegt auf dem direkten Weg zwischen Centralbahnplatz und den Gleisen. In Zukunft muss der Reisende, der am Schalter ein Billet kaufen möchte, den Umweg über das Reisezentrum einschlagen, dabei durch zwei Glastüren treten, was zu Konflikten mit den Passagierströmen führen wird.

Die Schalterhalle verliert mit den Schaltern ihre von den damaligen Bahnhoferbauern zugedachte Funktion und mutiert zur banalen Shoppingmeile.

Zeitgleich stellen die SBB auf Ende Jahr ihre bisherige Reisebüroaktivität ein.

Durch die Umnutzung soll die Anzahl bedienter Schalter insgesamt reduziert werden.

Rund zwei Drittel aller Bahnkunden beziehen heute ihre Billette an Automaten oder besitzen ein Abonnement. Für spezielle Verbindungen, Anschlussauskünfte etc. wird es auch in Zukunft eine ausreichend grosse Anzahl bedienter Schalter brauchen. Ebenso muss für auswärtige Touristen und Personen, die sich an Automaten schlecht zurecht finden, ein attraktives Schalterangebot gewährleistet bleiben, wenn die SBB ihren Auftrag zum Service Public weiterhin erfüllen wollen. Die bereits heute oftmals sehr langen Wartezeiten vor den Schaltern, von denen selten alle bedient sind, zeigen auf, dass diese einem grossen Kundenbedürfnis entsprechen. Einmal mehr wirken sich von den SBB geplante Massnahmen zum Nachteil ihrer Bahnkunden aus.

Pro Bahn Nordwestschweiz will den Erhalt einer gleich grossen Anzahl bedienter Schalter an möglichst zugänglicher Lage und eine beschleunigte Bedienung von Schalterkunden.

Pro Bahn NWCH
Willi Rehmann, Präsident

Pro Bahn NWCH
André Guillaume, Aktuar

Resonanz:

Onlinereports Bericht am 01.06.2015(mit diversen Rückmeldungen von Lesern)

Radio energy Kurzinterview am 02.06.2015

Telebasel Bericht von Lea Klauser am 03.06.2015 im sieben-vor-sieben mit Interview SBB-Mann, Willi Rehmann usw. (aufgenommen in Schalterhalle Basel SBB am Vormittag)

20 Minuten Kurzbericht „SBB: Kritik am Schalterabbau“ (ca. sechs Zeilen)

Regionaljournal BS/BS Kurzbericht von Fabian Baumann 04.06.2015 und 16.06.2015 je 17:30h aufgrund von Interviews mit Passanten, Lea Meier (SBB), Willi Rehmann (Treffen Vormittag

04.06.2015 in der

Schalterhalle Basel SBB

Rückmeldung Pro Bahn NWCH intern: Peter Dubler, Basel; Viktor Krummenacher, Bottmingen

Radio Energy Basel

Rückfrage / Spot zu neuen LED-Anzeigetafeln in Basel SBB. Kurzgespräch mit Willi Rehmann

Schlussbemerkung

Wir danken alle unseren Vereinsmitgliedern und auch Freunden von Pro Bahn für den Einsatz für einen effizienten öffentlichen Verkehr. Allen Vorstandskollegen, den Revisoren und den weiteren Mitarbeitern ist zu danken für den ehrenamtlichen Einsatz und die gute kollegiale Zusammenarbeit.

Basel/Binningen, 31. Dezember 2015 / 11. Juni 2016
Pro Bahn NWCH
CH-4000 Basel
Willi Rehmann, Präsident

Internetseite Pro Bahn CH, Beiträge Pro Bahn NWCH AKTUELL:

Es wurden rund fünfundzwanzig Beiträge erstellt und durch den Webmaster von Pro Bahn CH eingereicht:

Basel/Weil: Unstabiler Betrieb auf der Tramlinie 8

Text: A. Guillaume, 31.12.2015

Umspurung der Waldenburgerbahn: Bravo und Dank an den Landrat BL!

Text: W. Rehmann, 17.12.2015

Öffentliches Forum zur Basler Tramnetzentwicklung

Text: A. Guillaume, 12.12.2015

Spatenstich für das Tram nach Saint-Louis

Bild+Text: A. Guillaume, 24.11.2015

Einweihung «SBB Betriebszentrale Mitte»

Bild+Text: Hans Rothen. 17.11.2015

“Bahnhofputzete“ Olten

Bild+Text: Hans Rothen. 12.11.2015

Vierspurausbau und Wendegleis in Liestal

Fazit der Medienkonferenz vom 6. November 2015 im Rathaus Liestal

Text: A. Guillaume, 06.11.2015

Kein Abbau im Öffentlichen Verkehr des Kantons Basel-Landschaft!

Text: W. Rehmann, 03.11.2015

Spatenstich Verlängerung Tram 3 nach Frankreich

Text: W. Rehmann, 03.11.2015

Ausstellung zur Tramnetzentwicklung Basel

Text: A. Guillaume, 20.10.2015

Tramnetzentwicklung von Basel

Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt, 09.10.2015

Durchbruch für Elektrifizierung der Hochrheinstrecke Basel – Erzingen

(- Schaffhausen)? Strategisches Organ einigt sich auf Finanzierungsmodell

Text: W. Rehmann, 27.09.2015

Systementscheid: Spurweite Waldenburgerbahn

Der Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft beantragt Spurweite der WB einen Meter.

Text: Regierungsrat BL 23.09.2015

Totalrevision Gütertransportgesetz im Nationalrat: Mitfinanzierung von Hafenanlagen

Am 10. September 2015 hat der Nationalrat im Rahmen der Totalrevision des Gütertransportgesetzes der Mitfinanzierung für den Bau von Hafenanlagen innerhalb des Rahmenkredites 2016 bis 2019

zugestimmt.

Text: W. Rehmman, 14.09.2015 / Quelle: SRH Schweizerische Rheinhäfen, 11.09.2015

Tram 8 Basel - Weil am Rhein: Taktverdichtung ab Fahrplanwechsel Dezember

Wie die Zeitung BZ Basel (Regionalausgabe Nordwestschweiz der Aargauer Zeitung) berichtet, soll ab Fahrplanwechsel 2015 nachmittags der Takt auf siebeneinhalb Minuten verdichtet werden.

Text: W. Rehmman, 19.08.2015

BLT: Jetzt ist auch erstmals eine Mehrfahrtenkarte im Handy nutzbar!

Vor zehn Monaten war Start von «Tickets», der ersten Smartphone-App, welche für die Bedürfnisse von Schweizer Tarifverbänden konzipiert und entwickelt wurde.

Text: BLT / W. Rehmman, 25.06.2015

Neue SBB-Betriebszentrale (BZ) "Mitte" in Olten im Teilbetrieb

Besichtigung der SBB-Betriebszentrale "Mitte" im Anschluss an die Jahresversammlung der Sektion Nordwestschweiz in Olten

Text; A. Guillaume, Bilder H.R., 24.06.2015

Mit Volldampf nach Basel: Der erste Schweizer Bahnhof verändert die Stadt Ausstellung im Museum Kleines Klingental Basel. 9. Mai - 27. September 2015

Text: W. Rehmman, 06.05.2015

Spatenstich Eppenbergtunnel

Bundesrätin Doris Leuthard, die Regierungsräte Roland Fürst (SO) und Stephan Attiger (AG) sowie SBB CEO Andreas Meyer gaben am 2. Mai 2015 in Eppenbergt-Wöschnau den Startschuss für die Hauptarbeiten des Vierspurausbaus Olten–Aarau.

Text und Bilder: Hans Rothen, 03.05.2015

Ausstellung zur Verlängerung von Tram 3 nach St. Louis-Gare Mittwoch, 23. April - Freitag, 22. Mai 2015

BVD Bau- und Verkehrsdepartement BS, Lichthof, Münsterplatz 11 in Basel

Text: W. Rehmman, 16.04.2015

Eingliederung der Waldenburgerbahn in die Baselland Transport?

Das heute noch eigenständige Bahnunternehmen Waldenburgerbahn mit der in der Schweiz einzigartigen Spurweite 75 cm soll gemäss den Plänen der Baselbieter Regierung in die BLT (Baselland Transport) eingegliedert werden. Die Frage einer eventuellen Umstellung auf Meterspur wird gegenwärtig erneut geprüft.

Text: A. Guillaume, 17.04.2015

Totalrevision Gütertransportgesetz im Nationalrat Meilenstein für Rheinschifffahrt und Rheinhäfen

Im Rahmen der Totalrevision des Gütertransportgesetzes hat der Nationalrat als Erstrat einem Antrag zur Mitfinanzierung für den Bau und die Erneuerung von Hafenanlagen im kombinierten Verkehr zugestimmt. Für das Projekt „Trimodales Containerterminal Basel Nord“ ist dieser Entscheid ein wichtiger Meilenstein.

W. Rehmman, 20.03.2015, Quelle: SRH Schweizerische Rheinhäfen 19.03.2015)

Der Verkehrsladen im Bahnhof Tecknau schliesst per 31. März 2015!

Ueli Pfister, Stationshalter in Tecknau, schliesst den Laden nach fast 25 Jahren. Den „Tecknauer“-Kunden fällt es schwer künftig auf die Dienste von Lena Bringold, Ljiljana Mihajlovic und Ueli Pfister zu verzichten.

Text: W. Rehmman, 17.02.2015

Behindertengerechte Tramhaltestelle Kirschgarten in Warteposition

Bei anstehenden Umgestaltungen werden in Basel die Tramhaltestellen nach und nach angepasst und die Perronkanten durchgängig auf 27 cm erhöht. Erst nach Ablieferung von neuen Tramzügen wird der betroffene Abschnitt der Haltestelle Kirschgarten in Betrieb genommen werden können.

Text: A. Guillaume, 28.02.2015

Neuer BVB-Direktor will Tram und Bus entwickeln

Der neue BVB-Direktor Erich Lagler will die Basler Verkehrsbetriebe konsequent weiter modernisieren.

Text: A. Guillaume, 20.02.2015

Grosser Ansturm auf die Tramlinie nach Weil am Rhein

Die Tramzüge sind häufig überbelegt und an den Haltestellen drängen sich die Einkaufstouristen.

Text: A. Guillaume, 20.01.2015

Presse / Echo

Regionaljournal SRF BS/BL Montag, 17.05.2015

11:00h Anruf von Claudia Kenan, Redaktorin in Sachen Fahrplanwechsel 2016 per Dezember 2015

12:05h Bericht dazu im Regionaljournal mit Stimme Pro Bahn NWCH (Willi Rehmann)

17:30h Recherchierte Bericht, gleiches Thema (ebenso kurz Stimme Pro Bahn NWCH (Willi Rehmann))

Basler Woche vom 28. Mai 2015:

«Chronik eines angekündigten Ärgers»

Der neue SBB-Fahrplan sorgt in der Region Nordwestschweiz bereits für rote Köpfe

Die Polemik ist lanciert: Veränderungen gingen oft zu Lasten der Nordwestschweiz, sagte in einer ersten Reaktion Willi Rehmann, der Präsident Pro Bahn Sektion Nordwestschweiz zu den Medien.

Diese Aussage kommt nicht von ungefähr. In den Kommentaren und Online-Foren wird klar: Man fühlt sich bei der geplanten Fahrplananpassung einmal mehr übergangen und schlecht berücksichtigt bei der strategischen Planung.

Medientext 30.10.2015

Kein Abbau im Oeffentlichen Verkehrs des Kantons Basel-Landschaft!

Landratsvorlage 2015/386. „Anpassungen des 7. Generellen Leistungsauftrags im Bereich des öffentlichen Verkehrs für die Jahr 2014-2017“

Pro Bahn NWCH lehnt die vorgeschlagenen ÖV-Abbaumassnahmen in Form von Fahrplanausdünnungen auf diversen Strecken entschieden ab. Für die betroffenen strukturschwachen Gebiete des Kantons sind sie schädlich, die Folgen kontraproduktiv und die gesuchten Einsparungen zu gering im Verhältnis zu den negativen Auswirkungen für die betroffenen Gebiete und Talschaften.

An Stelle von Fahrplanausdünnungen im Busbetrieb sind kreative Lösungen, z.B. mit einem Rufaxisystem zu suchen. In der Westschweiz, im Kanton Jura und andernorts ist es gelungen mit einem Rufbus/Ruftaxi die Erreichbarkeit kleinerer Orte im öffentlichen Verkehr zu erhalten und gleichzeitig die Kosten zu senken.

Auf der Linie S 9 Sissach-Läufelfingen-Olten der Regio S-Bahn Basel ist auf eine Fahrplanausdünnung gänzlich zu verzichten. Bei einer S-Bahn gilt ein Stundentakt als absoluter Schweizer Minimalstandard, die Regel ist heute ein Halbstundenintervall. So verkehrt die Waldenburgerbahn an Werktagen halbstündlich. Im Homburgertal ist eine Reduktion vom Stunden- auf den Zweistundentakt nicht akzeptabel, die Benutzung der Linie und ihr Kostendeckungsgrad würden dadurch sogar sinken. Eben erst hat sich der Kanton Basel-Landschaft für den Erhalt der Linie ausgesprochen und erhebliche finanzielle Mittel in den kundenfreundlichen Ausbau der Stationen gesteckt.

Die schnelle, d.h. staufreie Anbindung des Homburgertales an die Knotenbahnhöfe Olten und Sissach ist ein wichtiger Standortfaktor für das Tal. Deshalb gilt es den Stundentakt auf der S 9 zu erhalten.

Pro Bahn NWCH

30.10.2015

Medientext 17.12.2015

Umspurung der Waldenburgerbahn: Bravo und Dank an den Landrat BL!

Im Jahr 1953 erfolgte die Elektrifizierung der Bahn, nur dank dieser Investition konnte die Bahn überhaupt bis jetzt überleben. Mit dem heutigen Entscheid für die Umspurung und Modernisierung der Bahn stellt der Landrat die Weichen für das nächste, weitere halbe Jahrhundert eines erfolgreichen Bahnbetriebes im Waldenburger Tal.

Pro Bahn NWCH ist sehr erfreut über den Beschluss des Landrates des Kantons Basel-Landschaft und dankt für die Zukunftssicherung der Bahn.

17.12.2015 20:00h

Echo: Regionaljournal BS-BL 18.12.2015 06:32 und 07:32
